

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Nivelles. Sie war von besonderer Schönheit und viel umworben, konnte sich jedoch nie entschließen, ihre Selbständigkeit aufzugeben, und blieb unvermählt und kaufte sich in Wien ein Haus in der Wollzeile, welches sie bis zu ihrem Ableben bewohnte.

42.

Norbert Josef Graf von Thürheim

(1760—1788).

Norbert war der Sohn des Gundacker Josef und trat als Fähnrich in das Infanterie-Regiment Nr. 25 ein und machte den Bayerischen Erbfolgekrieg mit. Später erhielt er als Hauptmann das Kommando eines Bataillons und verteidigte als solcher durch 21 Tage gegen die Türken die Veterani-Höhle nächst Orsova, bis er von den Türken niedergemetzelt den Heldentod fand. Sein Kopf wurde als Siegestrophäe nach Konstantinopel gebracht.

43.

Isabella Gräfin von Thürheim

(1784—1855).

Isabella war die Tochter des Josef Wenzel und vermählte sich mit Peter Grafen zu Goeß. Sie war Palast-Sternkreuz-Ordens- sowie Ehrendame des Johanniter-Ordens. Als derselbe bei Ausbruch des Krieges 1809 von den Franzosen gefangen wurde, wollte ihn Napoleon erschießen lassen, und nur durch die energischen und mutvollen Bemühungen Isabellas erhielt er Leben und Freiheit wieder.

44.

Peter Graf von Goeß

(gest. 1846).

Der Genannte war k. k. Kämmerer, Geheimer Rat und Landrechts-Präsident in Graz, später in Kärnten, und endlich Gouverneur in Triest, von wo aus er das früher beschriebene Abenteuer hatte. 1825 wurde er niederösterreichischer Landmarschall und Ritter des Goldenen Vlieses. Er war mit Vorgenannter vermählt und ist sein einziger Sohn der Begründer der ersten Linie dieses Geschlechtes.